

NIEDERSCHRIFT

über die 106. informelle Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Haan am 13. Januar 2025

Teilnehmer: Hr. Dr. Brockmeyer, Hr. Sattler, Hr. Kästner, Hr. Babel, Fr. Bürger, Fr. Fach, Hr. Thörmer (alle stb.), Fr. Butz, Fr. Hundt-Primoschitz (alle ber.), Hr. Kniess

Gäste: Hr. Dr. Bremen (Vorsitzender Seniorenunion), Fr. Heinze (AWO-Vorsitzende)

BEGINN: 14:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Der Vorsitzende **Hr. Dr. Brockmeyer** begrüßt alle Teilnehmer, insbesondere die Gäste Frau Heinze sowie Hr. Dr. Bremen, und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwendungen.

2. Anfragen

Fr. Fach versucht den aktuellen Stand der Spendenaktion für Emilka herauszufinden. Aktuell gestaltet sich der Kontakt nach Polen aber schwierig. **Fr. Fach** versucht nun herauszufinden, welche Summe bereits zusammengekommen sei und ob die Karenzzeit noch ausgeweitet werden könne.

Fr. Heinze stellt sich kurz vor und erläutert einige gemeinsame Themen aus ihrer Sicht. **Hr. Dr. Brockmeyer** erläutert daraufhin die Sicht des Seniorenbeirates zu diesen Themen und bietet eine separate Klärung der Punkte an.

Hr. Babel erläutert, warum er Teil des Seniorenbeirates geworden sei. Er würde sich gerne für mehr Mahlzeiten für bedürftige, ältere Mitmenschen einsetzen.

Fr. Heinze sei die Situation bekannt, sie wisse, dass viele Hochaltrige in Haan leben, welche mehr und günstigere Mahlzeiten benötigen. Sie weist auf das Programm „Essen auf Rädern“ der AWO hin, welches gut genutzt werde. Weiter werde der AWO voraussichtlich ab März eine neue Küche zur Verfügung stehen, welche dann genutzt werden könne.

Dazu regt **Hr. Babel** an, dass die Lieferanten von „Essen auf Rädern“ noch in einen Austausch mit den älteren Nutzern kommen, damit diese mehr von dem sozialen Kontakt profitieren können.

3. Bericht von wichtigen Ereignissen/Terminen seit der letzten Sitzung

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet von der letzten Sprechstunde am 08.01.2025, zu welcher es kein Besuch gegeben habe.

Hr. Sattler habe viel positives Feedback zum neuen Umweltkalender erhalten. Dieser sei noch besser gestaltet als die Jahre zuvor.

Hr. Dr. Brockmeyer habe auch gehört, dass es nun zwei Abholnummern (eine neue separate für die Gelbe Tonne) für jede Straße gebe. Dies habe gerade zu Jahresbeginn für einige Verwirrung gesorgt. Die App-Information in „MyMüll.de“ sei hier sicherlich für die Abfahrzeiten der Entsorgung eine bessere Alternative.

4. Vorschau kommende Termine

Für die nächste Sprechstunde am 05.02.2025 in der Sparkasse finden sich Fr. Bürger und Hr. Dr. Brockmeyer bereit.

5. Bericht Öffentlichkeitsarbeit

Hr. Dr. Brockmeyer teilt mit, dass er einen Bericht zum Rathausneubau gelesen habe, welcher beschlossen sei.

Weiter gebe es keinen Investor für das Bürgerhausareal in Gruiten. In die Räumlichkeiten der Deutschen Bank solle spätestens bis Ende des 1. Halbjahres in diesem Jahr ein neuer Augenarzt kommen.

6. Bericht Stadtverwaltung, Sozialamt

Hr. Kniess teilt mit, dass die Stelle der Sozialplanung durch den Rat entfristet worden sei.

7. Projekte und Aufgaben, Berichte, Aktuelles

a. Aktuelles aus den Quartieren

Hr. Thörmer berichtet, dass die Taschengeldbörse zukünftig einen Stand auf dem Haaner Wochenmarkt bekommen solle. Dies werde nach den Bundestagswahlen noch mit dem Ordnungsamt besprochen.

Hr. Dr. Brockmeyer betont, dass solche Änderungen auch mit dem Jugendparlament besprochen werden müssen.

Weiter gibt **Hr. Thörmer** zur Kenntnis, dass sich viele Fragen bezüglich der anstehenden Bundestagswahl ergeben haben. Daher schlägt er vor, wenn alle Termine bekannt sind, diese über den Seniorenbeirat zu veröffentlichen.

Hr. Sattler fügt hinzu, dass eine Arbeitsgruppe des Runden Tisches Haan zu verschiedenen Wohnformen am 06.02.2025 ein Pressegespräch habe und wenn dann noch offenen Fragen bestehen, können diese im entsprechenden Pressetermin angesprochen werden.

b. Demenznetz Haan

Hr. Dr. Brockmeyer teilt mit, dass am 21. September 2025 wieder ein Demenz-Infotag stattfinden werde. Hierfür werde aber noch eine Räumlichkeit gesucht. Daher bittet er, falls ein Ansprechpartner für eine Räumlichkeit bekannt ist, diesen weiterzugeben.

Weiter erläutert **Hr. Dr. Brockmeyer** die geplanten Aufgaben und Ziele des Seniorenbeirates für das Jahr 2025.

Dazu gehören unter anderem die Weiterführung der Quartiersentwicklung, das Verfolgen des Geschehens Rund um das Bürgerhausareal in Gruiten sowie die Aktualisierung der Homepage, wozu sich eine Arbeitsgruppe gefunden habe (Hr. Dr. Brockmeyer, Hr. Sattler, Hr. Thörmer und Hr. Kniess). Außerdem finden im September neue Seniorenbeiratswahlen statt, der Kontakt zu den stationären Pflegeeinrichtungen soll vertieft werden und die Teilnahme an Kreis- und Landesseniorenkonferenzen sei geplant. Zusätzlich soll weiter mit an dem neuen Innenstadtkonzept gearbeitet werden und es soll sich bei dem Bau für das neue Rathaus weiter eingebracht werden. Vor allem die dauerhafte Zugänglichkeit für öffentliche Toiletten sei ein Thema, welches aber nach dem aktuellen Stand nicht umgesetzt werde. Auch die Gesundheitsversorgung in Haan in Bezug auf Fahrten ins Krankenhaus (In welches Krankenhaus wird der Patient gebracht?) müsse klar geregelt werden.

Und die Daten für die Flyer und App der „Netten Toilette“ sollen überarbeitet werden.

Weiterhin soll die Städtepartnerschaft vertieft werden.

Hr. Sattler fügt zum geplanten Rathaus hinzu, dass er weiterhin für Kurzzeitparkplätze für Behinderte werben werde. Auch die Toilettensituation sei nicht zufriedenstellend. Die provisorisch aufgestellte Toilette in der Innenstadt werde länger dort stehen als ursprünglich geplant, daher solle sich Gedanken gemacht werden, wie diese aufgehübscht werden könne.

Hr. Dr. Brockmeyer nennt Beispiele für die schlechte Umsetzung bezüglich der Gesundheitsversorgung bzw. dafür, dass nur selten klar sei, wohin die Patienten transportiert werden und es auch schwierig sei, dies herauszufinden.

Hr. Thörmer teilt mit, dass ein Feuerwehruzug aus der Partnerstadt Bad Lauchstädt zur Kirmeseröffnung im September kommen werde.

8. Mitteilungen

Hr. Sattler teilt mit, dass auch dieses Jahr wieder eine Begehung der Haaner Kirmes bezüglich der Barrierefreiheit mit dem ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten gemacht werden solle. Außerdem müsse weiterhin eine Nachbesprechung mit dem Ordnungsamt aufgrund der letzten Begehung geführt werden. **Hr. Sattler** bittet darum, die Termine für die Begehung sowie die Haaner Kirmes in die Terminliste einzupflegen.

Hr. Thörmer teilt mit, dass die Digitalpaten der AWO einen neuen Flyer drucken lassen. Auf diesem werde wieder der Seniorenbeirat als Unterstützer zu sehen sein.

ENDE: 15:25 Uhr

Dr. Rolf Brockmeyer
(Vorsitzender)

Julian Kniess
(Protokollführer)